



BESCHLUSSVORLAGE

VORL.NR. 230/12

Federführung:

FB Kunst und Kultur

Sachbearbeitung:

Wiebke Richert
Ingrid Kelp

Datum:

23.05.2012

Beratungsfolge	Sitzungsdatum	Sitzungsart
Ausschuss für Wirtschaft, Kultur und Verwaltung	19.06.2012	ÖFFENTLICH
Gemeinderat	27.06.2012	ÖFFENTLICH

Betreff: Jugendmusikschule Ludwigsburg e.V. - Jahresbericht 2011 - Freigabe des städtischen Zuschusses 2012 - Ausblick 2012

Bezug SEK: Masterplan 2_Kulturelles Leben

Bezug:

Anlagen:

1. Kommentierung Jahresabschluss 2011
2. Jahresabschluss 2011 mit Prognose 2012
3. Kennzahlen 2011

Beschlussvorschlag:

1. Der Bericht der JMS zum Haushaltsjahr 2011 wird zustimmend zur Kenntnis genommen.
2. Der im Haushaltsplan 2012 angesetzte städtische Zuschuss in Höhe von 727.700 € (institutioneller Zuschuss von 500.900 € sowie ein Mietzuschuss von 226.800 €) wird zur Auszahlung freigegeben.
3. Die Jugendmusikschule erhält den Auftrag, die Ausrichtung des Landeswettbewerbs „Jugend musiziert“ 2014 inhaltlich und finanziell zu konzipieren und bis Ende September 2012 zum Beschluss vorzulegen.

Sachverhalt/Begründung:

Begründung zu Ziff. 1 und 2.

Die Jugendmusikschule Ludwigsburg e.V. erhält von der Stadt Ludwigsburg jährlich einen institutionellen Zuschuss sowie einen Mietzuschuss für die Nutzung der Räume in der Karlskaserne.

Im Haushaltsplan 2012 ist ein Förderbetrag von insgesamt 727.700 € (s. Fipo: 1.3330.7000.000) veranschlagt. Durch die Rücknahme der Kürzungen ab 2012 im Rahmen der Haushaltskonsolidierung und einer gleichzeitigen Aufstockung der institutionellen Förderung befristet für 3 Jahre um 15.000 € beträgt diese Zuwendung nunmehr 500.900 €. Der Mietzuschuss mit rd. 226.800 € wird als Mieteinnahme bei der Karlskaserne (Fipo: 1.3400.1410.000) über innere Verrechnung verbucht.

Der Zuschuss bedarf vor dessen vollständiger Auszahlung eines Einzelbeschlusses durch das zuständige Gremium.

Der als Anlage beigefügte Jahresabschluss 2011 der Jugendmusikschule weist durch die zwischenzeitlich umgesetzten Maßnahmen zur Konsolidierung des negativen Plandefizits eine deutliche positive Tendenz auf. Der Jahresfehlbetrag 2011 konnte im Vergleich zu dem Planansatz um rd. 80 % reduziert werden. Er wird sich der Prognose für 2012 nach zum Jahresende nochmals um die Hälfte auf -9,3 T€ verringern. Das weiterhin, wenn auch geringfügige, negative Ergebnis wird die JMS veranlassen, die mittelfristige Entwicklung der Schule weiter zu betreiben und ab 2013 auch weitere strukturelle Maßnahmen, die im letzten Bericht bereits dargelegt wurden, umzusetzen.

Die Leitung und der Vorstand der JMS werden in der Sitzung des Ausschusses für Wirtschaft, Kultur und Verwaltung am 19.06.2012 den Bericht mündlich erläutern und für Fragen zur Verfügung stehen.

Die Verwaltung empfiehlt, den städtischen Zuschuss 2012 an die Jugendmusikschule zur Auszahlung freizugeben.

Begründung zu Ziff. 3

Der Landesmusikrat Baden Württemberg e.V. hat bei der JMS bzw. der Stadtverwaltung Ludwigsburg angefragt, ob Interesse besteht, den Landeswettbewerb „Jugend musiziert“ im Jahr 2014 in Ludwigsburg auszurichten. Ludwigsburg hat den Wettbewerb im Rahmen des Stadtjubiläums „Ideenreich 300 Jahre Ludwigsburg“ ausgerichtet und mit dem „Wettbewerb der kurzen Wege“ einen hoch gelobten und erfolgreichen Höhepunkt realisiert. JMS und

Stadtverwaltung würden eine Ausrichtung aufgrund der Strahlkraft dieses renommierten Wettbewerbs einerseits und der Förderung von Begabten- Nachwuchs andererseits empfehlen und die dafür erforderliche Konzeption und Kostenplanung (Finanzplan) dem Gremium im September zum Beschluss vorlegen.

Unterschrift:

Wiebke Richert

Verteiler:

DI
FB 10
FB 20
FB 41